

Alle sind im Pokémon Go – Fieber!



Informationen und Tipps für Dich

Bist Du auch schon Poké-Trainer? Viele Menschen haben sich die App schon heruntergeladen und alle sind draußen unterwegs und fangen, was das Zeug hält!

Aber neben dem Spaß, darf eine Sache nicht zu kurz kommen: **Dein Schutz!** Damit du sicher Spaß hast, haben wir ein paar Infos und nützliche Tipps für Dich gesammelt.

Zuerst ein paar Infos:

- Pokémon Go ist ein spannendes Spiel, das Du vor allem draußen spielen kannst. Gemeinsam mit Freunden oder allein - das Spiel macht Spaß und fast schon süchtig. Bei Pokéstops und in den Arenen kannst du andere Menschen kennenlernen, super Tipps bekommen und auch in Teams kämpfen.
- Leider gibt aber auch ein paar Erwachsene, die das Spiel ausnutzen könnten, um Mädchen und Jungen kennenzulernen und sie später sexuell zu missbrauchen.
- Von uns gibt es daher ein paar Tipps, die du beachten solltest.
- Eines ist ganz wichtig: Egal, was geschieht, du hast nie Schuld, wenn dich jemand zu sexuellen Handlungen auffordert, zwingt oder du sexuell belästigt wirst. Die Verantwortung hat immer der Täter oder die Täterin!
- Wenn es etwas gibt, über das du reden willst oder bei dem du Hilfe brauchst, findest du am Ende Kontaktdaten zu Beratungsstellen. Die Hilfe ist kostenlos und richtet sich nach dem, was du brauchst.

Tipps:

- Es ist gut, in Gruppen Pokémon zu jagen, vor allem an Orten, an denen wenig los ist.
- Wenn Du abends Nacht-Pokémon jagen willst, kannst du auch mit älteren Geschwistern oder Deinen Eltern losgehen.
- Es kann vorkommen, dass du (seltene und supertolle) Pokémon auf einem Privatgelände findest. Never go there!
- Wenn Dich Erwachsene bei Pokestops oder Arenen ansprechen, glaub nicht alles! Tausche Tipps, denk aber dran: Deren Tipps zu besonderen Gimmicks oder besonderen Plätzen, sind u.U. nichts anderes, als die altbekannte Variante von "du bekommst Schokolade von mir" oder "ich hab Kätzchen zuhause, magst du sie ansehen".
- Wenn dir wer komisch kommt, brich den Kontakt ab, auch wenn die Person zu deinem Team gehört. Du könntest sagen, dass deine Eltern schon auf dich warten oder einfach heimgehen.
- Hol Dir Hilfe, wenn dich jemand belästigt, bedroht oder bedrängt.

- Du darfst nicht spielen, weil Deine Eltern es nicht erlauben? Wenn Dir jemand ein Handy zum heimlichen Spielen anbietet, sei misstrauisch! Rede lieber mit Deinen Eltern nochmal, ob sie es erlauben, wenn Ihr Regeln vereinbart.
- > Jemand spendiert immer Lockmodule am gleichen Ort? Überleg Dir gut, ob er oder sie deswegen gleich mit Dir befreundet sein kann.
- ➤ Wenn Dir jemand coole Cheats zeigen will, lass es Dir in der Öffentlichkeit erklären, geh nicht in eine fremde Wohnung. Außerdem werden viele Spieler*innen mit ihrem Account gesperrt, weil sie geschummelt haben. Riskier es lieber nicht ⑤.

Hilfe und Unterstützung:

- ➤ IMMA e.V. Beratungsstelle für Mädchen und junge Frauen
 Telefon: 089 / 260 75 31, beratungsstelle@imma.de; www.onlineberatung.imma.de
- ➤ KIBS Kontakt-, Informations-, Beratungsstelle für männliche Opfer sexueller Gewalt bis 21 Jahre

Telefon: 089 / 23 17 16 91 20, mail@kibs.de, www.kibs.de

- Hilfeportal Sexueller Missbrauch Hilfetelefon: 0800 / 22 55 530 (kostenfrei & anonym), www.hilfeportal-missbrauch.de
- www.save-me-online.de

Kontakt:

AMYNA e.V., Prävention von sexuellem Missbrauch, <u>cri@amyna.de</u>, Tel. (089) 890 57 45 113 bzw. <u>yoe@amyna.de</u> (089) 890 57 45 131

Stand: 13.09.2016